2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Stadt Freital

Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. S. 134) und § 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 17 des Gesetzes vom 05.04.2019 (SächsGVBl. S. 245), hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital in der Sitzung am 13.10.2022 die folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Stadt Freital vom 13.05.2005 in der gültigen Fassung vom 24.06.2016 wird wie folgt geändert:

1. Im Titel der Satzung werden die Worte „Stadt Freital“ durch die Worte „Große Kreisstadt Freital“ ersetzt.
2. Der § 8 - Instrumente, Lehrmittel wird wie folgt neu gefasst:
 - „(1) Für die Beschaffung von Lehrmitteln (z. B. Instrumente, Noten) haben die Musikschüler Sorge zu tragen.
 - (2) Im Rahmen der vorhandenen Bestände der Musikschule können Musikschülern Instrumente zur gebührenpflichtigen Nutzung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen überlassen werden:
 1. Es besteht kein Anspruch auf die Nutzung eines bestimmten Instrumentes.
 2. Zur Nutzung überlassene Instrumente sind pfleglich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
 3. Leistungen zur Aufrechterhaltung der normalen Nutzbarkeit des Instrumentes (z.B. Erneuerung von Saitenbezügen, Stimmen des Instrumentes) gehen zu Lasten der Musikschüler.
 4. Die Musikschüler haften für alle Schäden am Instrument, die über den mit der sachgemäßen Nutzung verbundenen normalen Verschleiß hinausgehen. Kann ein Instrument auf Grund derartiger Schäden dauerhaft nicht mehr genutzt werden, sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung eines gleichwertigen Instrumentes vom Musikschüler zu tragen. Gleiches gilt für den Fall des Verlustes eines Instrumentes.
 5. Das Überlassungsverhältnis für ein Instrument kann zum Ende eines Monats durch Rückgabe des Instrumentes beendet werden.
 6. Die Über- bzw. Rückgabe von Instrumenten ist unter genauer Bezeichnung des Instrumentes und des Beginns bzw. Endes der Überlassung zu dokumentieren.“
3. Im § 9 Abs. 1 wird das Wort „Paragrafen“ durch das Wort „Bestimmungen“ ersetzt.

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Wortlaut der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Stadt Freital in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital „Freitaler Anzeiger“ bekannt zu machen.

Freital,

Rumberg
Oberbürgermeister